



Eine Initiative für Menschen
mit Erfahrung

Pressemitteilung

Die starke50-Straßenbahn fährt durch Mannheim: Fahren Sie mit!

Diskussionsrunde über die Stärken älterer Arbeitnehmer und Beratung für Mannheimer Arbeitsuchende über 50

Seitenzahl inkl. dieser 2

Von Michaela Frieß
Durchwahl Tel.: 0621 – 18166 -345
E-Mail michaela.friess@arge-sgb2.de

Normalerweise kommen die Arbeitsuchenden zum Job-Center – diesmal kommt das Job-Center zu den Arbeitsuchenden: Mit der Initiative „starke50“ holt das Job-Center Mannheim Menschen über 50 Jahre ohne Arbeit mitten in der Mannheimer Innenstadt ab. Im historischen Salonwagen der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH stehen Ihnen Arbeitsvermittler für Gespräche zur Verfügung und informieren über Fördermöglichkeiten und Qualifizierungsmaßnahmen. Darüber hinaus können sie auf potenzielle Arbeitgeber treffen und sich während der Fahrt über aktuelle Stellenangebote informieren.

Die starke50-Straßenbahn fährt am **Mittwoch, den 17. November, von 11 Uhr bis 15 Uhr** vom Paradeplatz über den Strohmart, Wasserturm, Rosengarten, das Gewerkschaftshaus, die Abendakademie, den Marktplatz und wieder zum Paradeplatz. Zu- und Ausstieg sind jederzeit möglich, ausgewiesene starke50-Haltestellen befinden sich am Paradeplatz und am Rosengarten.

Besonders spannend wird es um 11 Uhr: Dann diskutieren die Geschäftsführer des Job-Centers Mannheim gemeinsam mit Experten, Arbeitgebern und Arbeitnehmern über 50 darüber, welche

Qualitäten ältere Arbeitnehmer mitbringen, wie ihre Potenziale besser genutzt werden können und warum altersgemischte Teams produktiver und effizienter arbeiten. Zu dieser Gesprächsrunde sind neben den Arbeitssuchenden selbst auch Medienvertreter, Arbeitgeber und die breite Öffentlichkeit eingeladen. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Paradeplatz.

Hintergrund der Kampagne „starke50“

Das Bundesprogramm „Perspektive 50plus“ fördert die Wiedereingliederung Älterer in den Arbeitsmarkt. Es bildet das Dach für bundesweit 62 regionale Beschäftigungspakte zur beruflichen Wiedereingliederung älterer Langzeitarbeitsloser. Anfang 2008 ist das Mannheimer Job-Center gemeinsam mit seinen Paktpartnern, den Agenturen für Arbeit Mannheim und Heidelberg und der Arbeitsgemeinschaft Heidelberg, in die zweite Phase von „Perspektive 50plus“ gestartet, mit dem Ziel, in drei Jahren rund 1.200 Menschen über 50 Jahren in Arbeit zu bringen. Mit aktuell mehr als 1.399 Vermittlungen wurde dieses Ziel inzwischen weit übertroffen.

Im Mai 2010 startete das Job-Center Mannheim für den Pakt Mannheim-Heidelberg die Kampagne „starke50 – eine Initiative für Menschen mit Erfahrung“, die dem Bundesprogramm in der Metropolregion Rhein-Neckar in Zeiten der Wirtschaftskrise neuen Schwung geben und das öffentliche Bewusstsein für die Qualitäten älterer Arbeitnehmer stärken soll. Wichtige Partner sind Unternehmen, Kammern und Verbände, kommunale Einrichtungen und Bildungsträger, Politik, Gewerkschaften und Kirchen.

Bewährt hat sich in der Region das Netzwerk der JobBörsen. In Mannheim gibt es neun der dezentralen Stadtteilbüros. In jeder JobBörse ist ein Arbeitsvermittler speziell für die Integration der älteren Arbeitssuchenden zuständig.